

# Funktionskontrolle MEDUMAT Easy CPR

Die genaue Beschreibung der Funktionskontrolle entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung.

---

## Prüfen der Dichtigkeit des Systems

Ventil der Sauerstoffflasche öffnen und wieder schließen. Forderung: Kein Druckabfall innerhalb einer Minute.


---

## Prüfen des Patientenventils, Mehrweg



Patientenventil auseinanderschrauben und Sichtprüfung auf mechanische Beschädigung. Risse, brüchige oder wellige Teile müssen ausgetauscht werden! (Achten Sie beim Zusammenbau auf den korrekten Sitz der Lippenmembran!)

---



## Prüfen der Beatmungsfrequenz

1. Einstellung: Frequenz:  $25 \text{ min}^{-1}$ ,  $P_{\text{max}}$ :  (45 mbar). Forderung: Frequenz zwischen 23 und 27 innerhalb einer Minute.
  2. Einstellung: Frequenz  $10 \text{ min}^{-1}$ . Forderung: Frequenz zwischen 8 und 12 innerhalb einer Minute.
- 

## Prüfen des Tidalvolumens

1. Prüfbeutel mit dem Adapter des Prüfsets WM 15357 anschließen. Einstellung: Frequenz:  $10 \text{ min}^{-1}$ , Vt: 1000 ml,  $P_{\text{max}}$ :  (45 mbar). Forderung: Vollständiges Aufblähen des Prüfbeckens während der Inspiration. Expirationshub des Prüfbeckens von Hand simulieren.
  2. Prüfbeutel diskonnektieren. Einstellung: Frequenz  $25 \text{ min}^{-1}$ , Vt: 65 ml,  $P_{\text{max}}$ :  (45 mbar). Patientenventil mit flacher Hand verschließen. Forderung: Alarm „Stenosis“.
- 

## Prüfen des maximalen Beatmungsdruckes

1. Prüfbeutel mit dem Adapter des Prüfsets WM 15357 anschließen. Einstellung für Maskenbeatmung: Frequenz:  $10 \text{ min}^{-1}$ , Vt: 600 ml,  $P_{\text{max}}$ :  (20 mbar). Forderung: Umschalten von Inspiration auf Expiration zwischen 15 und 25 mbar und Auslösen des Alarms „Stenosis“. Expirationshub nicht unterstützen!
  2. Einstellung für Tubusbeatmung: Frequenz:  $10 \text{ min}^{-1}$ , Vt: 900 ml,  $P_{\text{max}}$ :  (45 mbar). Forderung: Umschalten von Inspiration auf Expiration zwischen 40 und 50 mbar und Auslösen des Alarms „Stenosis“. Expirationshub nicht unterstützen!
- 

## Prüfen des Demandflows

Prüfbeutel mit dem Adapter des Prüfsets WM 15357 anschließen. Einstellung: Demandflow. Einatemimpuls durch festes Zusammendrücken und schnelles Loslassen des Prüfbeckens von Hand simulieren. Forderung: Gerät schaltet Flow ein und sofort wieder ab. Prüfung kann mehrmals wiederholt werden.

---


## Prüfen des MEDUtrigger

Prüfbeutel mit dem Adapter des Prüfsets WM 15357 anschließen. Einstellung: Frequenz:  $10 \text{ min}^{-1}$ , Vt: 1000 ml,  $P_{\text{max}}$ : 20 mbar. CPR-Taste drücken. Einen Atemhub manuell mit dem MEDUtrigger auslösen. Forderung: Prüfbeutel bläst sich auf.

---

## Prüfen der Alarme

### Stenosis

Auf Tubusbeatmung () schalten und Beatmungsanschluss des Patientenventils mit der Hand zuhalten. Forderung: Alarm „Stenosis“ nach zwei Inspirationshuben. Meldung „Atemwege und Einstellungen prüfen!“, wenn Sprachausgabe aktiv.

### Atemsystemunterbrechung

Beatmungsanschluss offenhalten. Forderung: Alarm „Disconnection“ nach zwei Inspirationshuben.

### Abfall Versorgungsdruck Sauerstoff

Während der MEDUMAT Easy CPR eingeschaltet ist, die Sauerstoffflasche schließen. Forderung: Alarm „ $<2.7 \text{ bar O}_2$ “ nach Abfall des Versorgungsdruckes.

---